

Termine:
20/11, 21/11, 22/11

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg

Rückerstattungsache

*Abt. 201) Betrag zurück-
zusammen.*

Erben nach

Bruno Goldstein

Antragsteller

Bevollmächtigter: *Dr. Bruno Loewenberg, 6253 Hollywood Boulevard
Hollywood 28, Calif./USA*
Unter " " *RA Dr. Walter Kippmann, Hamb 22, Gri Uperzerstr. 4*

Vollmacht: Blatt *3+5* d. A.
Unter " " *2+4* " "

Erbschein: Blatt *1* d. A.

2) keine Einrede

gegen

Deutsches Reich

- Oberfinanzdirektion Hamburg -

Az.: *G 919 - BY. 43i -*

Antragsgegner

Betr. Rückerstattung: *Man rüpfat zu 1) Antrag zurückzusammen o. B. 22*

Entscheidungen: Blatt *22 d. A. Teil-Rücknahme (Abt. 201)*

Wertfestsetzung: Blatt

Weggelegt 19 *61*

- Aufzubewahren: - bis 19 *92*

- dauernd -

[Signature]

A
Z 25471

21893

DR. WALTER LIPPMANN
RECHTSANWALT



P (1)

Rechtsanwalt Dr. W. Lippmann - Hamburg 22 - Grillparzerstr. 4

HAMBURG 22
GRILLPARZERSTRASSE 4
FERNSPRECHER 23 63 28
POSTSCHECKKONTO: HAMBURG 1924 82
BANK: COMMERZBANK
HAMBURG-UHLENHORST

An das
Verwaltungsamt für innere
Restitutionsen
Stadthagen i. W.

14. November 1960

Az.: Sammelnummer AR 21578 und 21579 Erbengemeinschaft nach Bruno Goldstein → Rückerstattungsansprüche wegen im Hamburger Hafen beschlagnahmten Umzugsguts

Ich beuge an, daß ich die Antragsteller Leo Gorney und Erna Lewin, geb. Goldstein, in Untervollmacht vertrete. Ich überreiche:

- 1) Vollmacht des Leo Gorney auf Dr. Loewenberg, Hollywood, Calif., USA, und Untervollmacht auf mich,
- 2) Vollmacht der Miterbin Erna Lewin, geb. Goldstein, auf Dr. Bruno Loewenberg und Untervollmacht auf mich.

Aus dem beigefügten Schreiben des Justizministeriums des Staates Israel an den Haupt Bevollmächtigten geht hervor, daß die Ansprüche rechtzeitig angemeldet worden sind.

Ich bitte, die Sache an das zuständige Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg weiterzuleiten.

Hochachtungsvoll

Dr. Walter Lippmann
Rechtsanwalt

Anlagen

K/D

C
Antrag auf AR 21579
begl. an
17.11.60

(410/12078)
AR C 22707

Luftpost

Herrn Dr. Bruno Loewenberg
Foreign Law Adviser
6253 Hollywood Boujevard
Suite 820-822
Hollywood, California

VON NOV 1960

Von : Staat Israel

Unter- und Zustellungs-Vollmacht

17. NOV. 1960

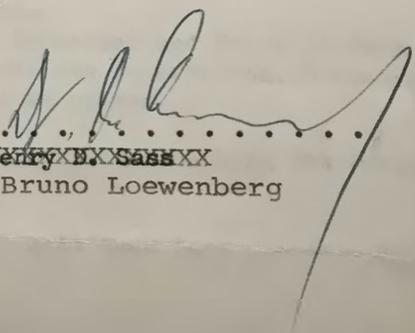
In der ~~Entschadigungssache~~ Rueckerstattungssache nach Bruno Goldstein
fuer den Miterben Leo Gorney

erteile ich hiermit Herrn Rechtsanwalt Dr. Walter Lippmann,
Hamburg 22, Grillparzerstrasse 4

auf Grund der mir erteilten Vollmacht

Unter- und Zustellungsvollmacht.

Los Angeles, California, den 11. November 1960

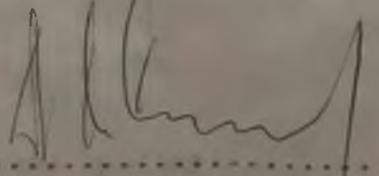

.....
~~Henry D. Sass~~
Dr. Bruno Loewenberg

Sammelnummer AR 215 78 und 21579 registriert.

Hochachtungsvoll
gez. Unterschrift
fuer den Generaladministrator.

Nachricht: Bei kuenftigen Rueckfragen bitten wir, Internationale
Aentwortscheine beizulegen.

Fuer die Richtigkeit der Uebersetzung
Los Angeles, Calif., den 11. November 1960


.....
Dr. Bruno Loewenberg

Uebersetzung

17. NOV. 1960

Luftpost

Herrn Dr. Bruno Loewenberg
Foreign Law Adviser
6253 Hollywood Boulevard
Suite 820-822
Hollywood, California

Von : Staat Israel

V o l l m a c h t

17. NOV. 1960

5

Ich, der - die - Unterzeichnete Erna Lewin geb. Goldstein
wohnhaft 9905 Robbins Drive, Beverly Hills,
California, U.S.A.
bevollmaechtige hiermit

Herrn Dr. Bruno Loewenberg
6253 Hollywood Boulevard
Hollywood 28, California

der Rueckerstattungsache nach Bruno Goldstein

mich in ~~ALLEM~~ ~~meinen Angelegenheiten~~ vor Gerichten, Behoerden und Privatpersonen
zu vertreten, sowie Unter- und Zustellungsbevollmaechtigte zu ernennen, Erklaerun-
gen fuer mich rechtsgueltig abzugeben und in Empfang zu nehmen.

Diese Vollmacht berechtigt auch zum Geldempfang. Von der Beschraenkung des Paragra-
phen 181 BGB sind die Bevollmaechtigten befreit.

Diese Vollmacht erlischt nicht durch meinen Tod. Sie gilt auch fuer ein Erbscheins-
und Todeserklaerungsverfahren.

Beverly Hills, 8. Sept. 1960
Ort und Datum.

Erna Lewin
Unterschrift.

Restitution Staedchen, Oberbayern
Sammelnummer AR 215 78 und 21579 registriert.

Hochachtungsvoll
gez. Unterschrift
fuer den Generaladministrator.

Nachricht: Bei kuenftigen Rueckfragen bitten wir, Internationale
Aentwortscheine beizulegen.

Fuer die Richtigkeit der Uebersetzung
Los Angeles, Calif., den 11. November 1960

Dr. Bruno Loewenberg

Uebersetzung

17. NOV. 1960

Luftpost

Herrn Dr. Bruno Loewenberg
Foreign Law Adviser
6253 Hollywood Boujevard
Suite 820-822
Hollywood, California

Von : Staat Israel

U.S.A.

Justizministerium, Generaladministratur
Postfach 1254, Jerusalem

Jerusalem, 31.10.1960

Betr.: Bruno Goldstein, Berlin 31331
(bitte bei kuenftigen Anfragen angeben)

Ihr Brief vom 18. Oktober 1960

Der angemeldete Anspruch bezieht sich auf Vermoegen (Umzugsgut),
das im Hamburger Hafen beschlagnahmt und spaeter durch öffentliche
Auktion verkauft wurde.

Datum der Auktion: 31.10.1941
Auktionaer: Wilhelm Wehling
Erloes: RM 4,090.11
Weitergeleitet nach:
am:

Die Auktionsakten koennen bei der Oberfinanzdirektion in Hamburg
eingesehen werden und sind nach unserer Ansicht als Nachweis anzu-
sehen.

Der Anspruch wurde rechtzeitig bei dem Verwaltungsamt fuer Innere
Restitution Stadthaben, Obernstrasse 29, angemeldet und unter der
Sammelnummer AR 215 78 und 21579 registriert.

Hochachtungsvoll
gez. Unterschrift
fuer den Generaladministratur.

Nachricht: Bei kuenftigen Rueckfragen bitten wir, Internationale
Antwortscheine beizulegen.

Fuer die Richtigkeit der Uebersetzung
Los Angeles, Calif., den 11. November 1960

Dr. Bruno Loewenberg

A n m e l d u n g

von rueckerstattungsrechtlichen Geldansprüchen gegen das
Deutsche Reich und gleichgestellte Rechtstraeger
Bundesrueckerstattungsgesetz vom 19. Juli 1957
(Bundesgesetzbl. I S. 734)

A. PERSONALANGABEN

- 1) Antragsteller: Haim Kadmon, Oeffentlicher Vormund im Staate Israel
(Administrator General), P.O.B. 1254, Mitzpeh House, Jerusalem, Israel
im Namen der in der beigefuegten Liste Nr. 1 B angefuehrten Geschaedigten
bezw. ihrer Erben, auf Grund des Beschlusses des Bezirksgerichts Tel-Aviv-
Jaffo vom 18.XII.1958, A.Z.Nr.AG/58/1683 bis AG/58/3251.
Siehe beiliegenden Beschluss des Bezirksgerichts.
2. Die Geschaedigten: Siehe beiliegende Liste Nr. 1 B.

B. BESCHREIBUNG

DER VOM DEUTSCHEN REICH ODER GLEICHGESTELLTEN RECHTSTRAEGER ENTZOGENEN
FESTSTELLBAREN VERMOEGENSGEGENSTAENDE:

Hausrat, Umzugsgut und andere Gegenstaende, die in Hamburg ein-
gelagert waren oder sich im Zuge der Versendung dort befanden.

Zur Beschreibung der Vermoegensgegenstaende wird auf die Angaben in den bei
der Oberfinanzdirektion Hamburg vorhandenen Versteigerungsakten Bezug genommen,
unter Verweis auf die in der anliegenden Liste in der Rubrik e) zu dem Namen des
jeweiligen Geschaedigten angefuehrten Seitenzahl dieser Akten. Der in der Liste
angefuehrte Versteigerungserloes soll zur Beschreibung der Vermoegensgueter
helfen, ohne dass damit der Wert des Anspruches beziffert wird.

D. DIE ENTZIEHUNGSVORGAENGE

Die Entziehung der oben unter B. beschriebenen feststellbaren Vermoegensge-
genstaende wurden in Hamburg zwischen dem 30.1.1933 und dem 8.5.1945 durch das
Deutsche Reich, eine seiner Behoerden oder Beamten, bezw. eine NS-Landesbehoerde,
ihre Beamten oder Beauftragten, bezw. die NSDAP oder eine ihrer Gliederungen
durchgefuehrt.

E. WEITERE ERLAEUTERUNGEN

Die vorliegende Anmeldung erfolgt in Ausfuehrung der Aufgaben, die dem
Antragsteller als Abwesenheitspfleger von dem zustandigen Bezirksgericht in
Tel-Aviv-Jaffo in dem unter A 1 genannten Gerichtsbeschluss auferlegt worden
sind, naemlich das Vermoegen der Genannten einzuziehen, zu erfassen und zu ver-
walten, es zu verwerten und darueber entsprechend den Anweisungen des Bezirks-
gerichts Tel-Aviv-Jaffo zu verfuegen.

Ueber einen Antrag, der von anderer Seite (etwa seitens des Geschaedigten,
eines Erben oder deren Bevollmaechtigten) auf Rueckerstattung bezw. Entschaedi-
gung wegen der obenbezeichneten Vermoegensgegenstaende gestellt wurde, ist dem
Antragsteller nichts bekannt.

Der Antragsteller als Abwesenheitspfleger hat weder Rueckerstattungs- noch
Entschaedigungsansprueche wegen der oben bezeichneten Vermoegensgegenstaende
geltend gemacht.

Im uebrigen wird Bezug genommen auf die bei der Oberfinanzdirektion
Hamburg befindlichen Versteigerungsakten aus den Jahren 1941 - 1943.

Ich versichere, die obige Erklaerung nach bestem Wissen und Gewissen abgegeben
zu haben.

Jerusalem, Israel, den 23. Dezember 1958.

Ministry of Justice
Administrator General

Unterschrift

H Kadmon,
(Haim Kadmon)

LS.
Administrator General

Oeffentlicher Vormund in Israel,
auf Grund des Beschlusses
des Bezirksgerichts Tel-Aviv-Jaffo
vom 18. Dezember 1958,
A.Z. AG/58/1683
bis AG/58/3251.

Die Zustimmung der vorstehenden
Anmeldung der mir vorliegenden
Unschrift beglaubige ich hiermit.
Stadthagen, den 16. August 1960



Angestellter

25 471 ✓

(Geschäfts-Nr.)

DR. WALTER LIPPMANN
RECHTSANWALT
HAMBURG 22 - GRILLPARZERSTRASSE 4

FERNSPRECHER 23 63 28
POSTSCHECKKONTO: HAMBURG 192482
BANKKONTO: COMMERZBANK,
HAMBURG-UHLENHORST

11 ✓



17. Januar 1961

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

Rückerstattungssache Bruno Goldstein, geb. am
21. Juli 1877 in Elbing, Aktenzeichen beim Verwaltungsamt
für Innere Restitutenen C 22707.

Das Verwaltungsamt hat mir Abgabe der Sache an Sie ange-
zeigt. Ich bitte um Mitteilung Ihres Aktenzeichens, das
ich beim Nachlaßgericht für das Erbscheinverfahren be-
nötige.

W. Lippmann
Dr. Walter Lippmann
Rechtsanwalt

K/U

25471

W. L.
bisd. buch.

Wst- 20. Jan 1961

Antragsgegner durch Zustellung bekanntzugeben mit der An-
forderung, sich hierauf innerhalb von 2 Monaten zu erklären.

3. Mitteilung von Ziffer 1) und 2) an Antragsteller.
Zusatz für Ast. zu 1a u. b) Um Übersendung des Erbscheins wird gebete
Zusatz für Ast zu 2) siehe umseitig! ✓

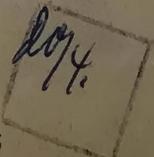
4. Wieder vorlegen nach Eingang, spätestens 2 Monate nach Zu-
stellung.

Ausgefertigt am 10. Feb. 1961 *Bm*

Gelesen am
Abgesandt am 15. FEB. 1961 *L*

Li 243

Landgerichtsrat



25 471 ✓

(Geschäfts-Nr.)

V e r f ü g u n g

1. In der Rückerstattungssache

- 1a) Leo Gorney, North Stamford, 22 Ocean Drive ✓
b) Erna Lewin geb. Goldstein, Beverly Hills. Calif./USA ✓
- als angebliche Erben nach Bruno Goldstein - ✓
2) Haim Kadmon, Öffentlicher Vormund im Staate Israel (Administrator
(General) im Namen von Bruno Goldstein ✓

Antragsteller,

Bevollmächtigter: zu 1a u. b) Dr. Bruno Loewenberg, Hollywood 28 ✓
Unter-Bevollmächtigter: zu 1a) u. b) Rechtsanwalt Dr. Walter Lippmann,
Hamburg 22, Grillparzerstr. 4 ✓
gegen

das D e u t s c h e R e i c h,
gesetzlich vertreten durch den Bundesminister für Finanzen,
Verfahrensvertreterin: Oberfinanzdirektion Hamburg,
Hamburg 13, Harvestehuderweg 14,

Antragsgegner,

wird das förmliche Rückerstattungsverfahren wegen Entziehung
des folgenden Vermögensgegenstandes, nämlich

- für Antragsteller zu 1a) u. b) Umzugsgut ✓
für Antragsteller zu 2): RM 4.090,11 Versteigerungserlös ✓
- gem. beigefügter Akte Z 25 471 mit der Bitte um Rückgabe
nach Kenntnisnahme - ✓

eröffnet.

2. Der Rückerstattungsanspruch ist gem. Art. 53 Abs. 1 REG dem
Antragsgegner durch Zustellung bekanntzugeben mit der Auf-
forderung, sich hierauf innerhalb von 2 Monaten zu erklären.

3. Mitteilung von Ziffer 1) und 2) an Antragsteller.

Zusatz für Ast. zu 1a u. b) Um Übersendung des Erbscheins wird gebeten.
Zusatz für Ast zu 2) siehe umseitig! ✓

4. 48. Wieder vorlegen nach Eingang, spätestens 2 Monate nach Zu-
stellung.

Ausgefertigt am 10. Feb. 1961 Bm

Gelesen am

Abgesandt am

5. FEB. 1961

Landgerichtsrat

Zusatz für Antragsteller zu 2)

Da die Erben des Individualberechtigten inzwischen eine Anmeldung über entzogenes Umsugsgut vorgenommen haben und sich auf die von Ihnen eingereichte Anmeldung beziehen, betrachtet das Amt Ihre Anmeldung hinsichtlich der Pos. Nr. 496 der der Anmeldung vom 23.12.1958 beigefügten Aufstellung (AR 21 579) als gegenstandslos, bittet Sie jedoch dieses dem Amt binnen 2 Monaten ausdrücklich zu bestätigen.

~~Die Geschäftsstelle~~

~~Justizangestellter~~

Oberfinanzdirektion Hamburg

- G 219 - UA 3 - BV 431 -

(24a) Hamburg 13, den 1. März 19 61

Harvesthuder Weg 14

Postfach

Tel. 44 1291 / App. 53

Büro: Magdalenenstr. 64 a+b

An das
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g 36

Sievekingplatz

Anl.: Akte Z 25 471

Eingegangen
- 6. MRZ. 1961
Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht

(mit drei begl. Durchschriften)

In der Rückerstattungssache

- Z 25 471 -

- | | | |
|--|-----|-----------------|
| 1) Bruno Goldstein Nachlaß | ./. | Deutsches Reich |
| 2) Haim Kadmon, Öffentl. Vormund
im Staate Israel im Namen
von Bruno Goldstein | | (OPD Hamburg) |

wird anliegend die Akte Z 25 471 zurückgereicht.

Der Antragsgegner verweist auf das Verfahren vor dem Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg unter dem Aktenzeichen VI/Z 1778. Dieses Verfahren wurde durch den rechtskräftigen Beschluß vom 4.9.1951 zugunsten Bruno Goldstein, geb. 22.9.1886 zu Bielefeld, letzter Wohnsitz Berlin, jetzt wohnhaft in New York, abgeschlossen. Grundlage für diesen Beschluß war der Nettoerlös aus der Versteigerung von Umzugsgut in Höhe von 4.090,11 RM. Die Versteigerung ist durch den Auktionator Wehling unter dem Namen Bruno Goldstein aus Berlin durchgeführt worden. Für ein weiteres Verfahren wegen des jetzt beanspruchten Erlöses in Höhe von 4.090,11 RM ist daher kein Raum mehr.

Der Antragsgegner weist darauf hin, daß der Erblasser zu 1) am 21. Juli 1877 zu Elbing/Ostpr. geboren ist. Es ist aus dem Vorbringen der Antragsteller zu 1) nicht ersichtlich, ob ihr Erblasser früher in Berlin gewohnt hat.

Es wird beantragt,

den Rückerstattungsantrag

Ausgefertigt am 13. Mrz. 1961
Gelesen am
Ab z. Zust. d. Form. 1961
abzuweisen
14. MRZ. 1961

Im Auftrag

(Sarrfert)
Regierungsrat

W.v. mit VI / Z 1778

Akte befreit
7. Mrz. 1961

9. MRZ. 1961

19/6

A.D. am 11. u. 12. bis 3 Uhr. Die Akten VI / Z 1778 stehen mir hinsichtlich der Prüfung zur Verfügung.

2. 3 M

10. Mrz. 1961



COMITÉ INTERNATIONAL DE LA CROIX-ROUGE

SERVICE INTERNATIONAL DE RECHERCHES

Arolsen (Waldeck) Allemagne

INTERNATIONAL TRACING SERVICE

Arolsen (Waldeck) Germany

INTERNATIONALER SUCHDIENST

Arolsen (Waldeck) Deutschland

Téléphone: Arolsen 434 • Télégrammes: ITS Arolsen

15

25471



Arolsen, den 6. April 1961

Landgericht Hamburg
Wiedergutmachungsamt

H A M B U R G

Unser Zeichen
T/D 826 337

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Betrifft: GOLDSTEIN, Bruno, geboren am 21.7.1877 in Elbing.
Antrag des Herrn RA.Dr.Lippmann, Hamburg.

In unseren Unterlagen sind nur folgende Angaben enthalten:

GOLDSTEIN, Bruno, geboren am 21.7.1877 in Elbing,
Beruf: Vertreter, letzter Wohnort: Berlin-Char-
lottenburg 5, Witzlebenstr. 16; ist am 18. Oktober
1942 verstorben (Sterbeort nicht angeführt).
Geprüfte Unterlagen: Zählkarte der Reichsvereinigung
der Juden in Deutschland, Kultusvereinigung Berlin.

Wir haben den Fall dem Sonderstandesamt Arolsen zur Prüfung der
Beurkundungsmöglichkeit übergeben.

Nach Abschluss der Ermittlungen werden wir Sie unaufgefordert be-
nachrichtigen.

W.H.
7. d. A.

W.H.

17. Apr. 1961

Im Auftrag:
[Signature]
A. Opitz

Kopie an:
Herrn Rechtsanwalt
Dr. Walter Lippmann
H A M B U R G 22
Grillparzerstr. 4
(Schr. v. 31.1.1961)

Schu.



COMITÉ INTERNATIONAL DE LA CROIX-ROUGE

SERVICE INTERNATIONAL DE RECHERCHES

Arolsen (Waldeck) Allemagne

INTERNATIONAL TRACING SERVICE

Arolsen (Waldeck) Germany

INTERNATIONALER SUCHDIENST

Arolsen (Waldeck) Deutschland

No. 428260

Certificate of Incarceration

Inhaftierungsbescheinigung

Certificat d'Incarcération

Ihr Akt.-Z.: Landger.-A.f.Wg.-Hambg.
Votre Réf.: (Antr. Dr. Lippmann, Hbg.)
Your Ref.:

Unser Akt.-Z.:
Notre Réf.:
Our Ref.:

T/D 826 338

Name Nom Name	GOLDSTEIN, geb. BUTTERMILCH	Vornamen Prénoms First names	Trude -----	Staatsangehörigkeit Nationalité Nationality	deutsch -----
Geburtsdatum Date de naissance Date of birth	14.10.1877 -	Geburtsort Lieu de naissance Place of birth	Schönlanke	Häftlingsnummer No. de prisonnier Prisoner's No.	nicht angegeben -----
Namen der Eltern Noms des parents Parents' names	nicht angegeben -----				

It is hereby certified that the following information is available in documentary evidence held by the International Tracing Service.

Es wird hiermit bestätigt, daß folgende Angaben in den Unterlagen des Internationalen Suchdienstes aufgeführt sind.

Il est certifié par la présente que les informations suivantes se trouvent dans la documentation détenue par le Service International de Recherches.

Name Nom Name	GOLDSTEIN, geb. BUTTERMILCH --	Vornamen Prénoms First names	Gertrud -----	Staatsangehörigkeit Nationalité Nationality	nicht angeführt -----
Geburtsdatum Date de naissance Date of birth	14.10.1877 -	Geburtsort Lieu de naissance Place of birth	Schönlanke -	Beruf Profession Profession	ohne -----
Namen der Eltern Noms des parents Parents' names	nicht angeführt -----				

Zuletzt bekannter ständiger Wohnsitz
Dernière adresse connue
Last permanent residence

Berlin, Witzlebenstr. 16 -----

wurde eingetragenen in das Konzentrationslager
est entré au camp de concentration
has entered concentration camp

evakuiert zum Ghetto
Theresienstadt -----

Häftlingsnummer
No. de prisonnier
Prisoner's No.

nicht angeführt -----

am
le
on

20. November 1942

von
venant de
coming from

Gestapo Berlin (75. Alterstransport) -----

Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung
Catégorie, ou raison donnée pour l'incarcération
Category, or reason given for incarceration

"Jüdin" -----

Überstellt
Transféré
Transferred

nicht angeführt -----

Befreit/Entlassen am
Libéré/Relâché le
Liberated/Released on

nicht angeführt

in
à
in

nicht angeführt -----

Bemerkungen
Remarques
Remarks

Ein Todesnachweis liegt nicht vor. Wir sind daher nicht in der Lage, die Ausstellung einer Sterbeurkunde zu veranlassen. -----

Geprüfte Unterlagen
Documents consultés
Records consulted

Transportliste der Gestapo Berlin -----

Arolsen, den 6. April 1961

N. Burckhardt

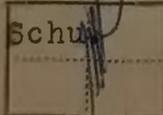
N. BURCKHARDT

Directeur
Service International de Recherches

A. Opitz

A. OPITZ

Section des Archives



Der ITS übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts der Dokumente, die zur Ausstellung dieser Bescheinigung verwendet wurden, keine Gewähr.

- * Erklärung des I.S.D., erscheint nicht in den Originalunterlagen.
- * Explication fournie par le S.I.R. mais ne figurant pas sur les documents originaux.
- * Added by the I.T.S. as explanation, does not appear on the original documents.

Wiedergutmachungsamt
Landgericht Hamburg
Sievekingplatz 1, Ziviljustizgebäude
Hamburg 36

Jerusalem, 18.4.1961.
A.Z.: H.R./1



COMITÉ INTERNATIONAL DE LA CROIX-ROUGE

SERVICE INTERNATIONAL DE RECHERCHES

Arolsen (Waldeck) Allemagne

INTERNATIONAL TRACING SERVICE

Arolsen (Waldeck) Germany

INTERNATIONALER SUCHDIENST

Arolsen (Waldeck) Deutschland

Téléphone: Arolsen 434 • Télégrammes: ITS Arolsen



Arolsen, den 6.4.1961

Landgericht Hamburg
Amt für Wiedergutmachung

H A M B U R G



Unser Zeichen
TD 826 339

Ihr Zeichen Ihr Schreiben vom

erhalten:
., Mill
chaedigten.
unei, .

Betrifft: GRODZISK, geb. GOLDSTEIN, Helene, geb. am
17.9.1875 in Elbing.
Antrag des Herrn Dr. W. Lippmann, Hamburg.

d., Suite
spezifi-

Wir bedauern Ihnen mitteilen zu müssen, daß beim ISD
über

75, New-York

die Inhaftierung und

on den in l-
er angeschrie-

~~den/Aufenthalt/nach/dem/8/5/1945~~

om 18.10.1960
a Staate Ham-

der oben genannten Person keine Unterlagen vorhanden
sind. Wir bemerken hierzu, daß unsere Unterlagen un-
vollständig sind.

Ein Todesnachweis liegt ebenfalls nicht vor. Wir sind
daher nicht in der Lage, die Ausstellung einer Sterbe-
urkunde zu veranlassen.

Kopie an:
Herrn Rechtsanwalt
Dr. Walter Lippmann
H A M B U R G - 22
Grillparzerstr. 4
(Schr. v. 31.1.61)
Schu.

20.1.1
23
19. Apr 1961

Im Auftrag:
[Signature]
A. Opitz

1961

1961

24. Apr. 1961

STATE OF ISRAEL
MINISTRY OF JUSTICE
ADMINISTRATOR GENERAL
P.O.B. 1254, JERUSALEM

18

23
Oktober 1961

K1

Wiedererstattungsam
bei Landgericht Hamburg
Sievekingplatz 1, Ziviljustizgebäude
Hamburg 36
Germany

Jerusalem, 18.4.1961.
A.Z.: H.R./1

7

58241



In der Rueckerstattungssache

- 1a) Leo Gorney, North Stamford, 22 Ocean Drive.
- b) Erna Lewin geb. Goldstein, Beverly Hills, Calif. U.S.A.
- als angebliche Erben nach Bruno Goldstein -
- 2) Haim Kadmon, Oeffentlicher Vormund im Staate Israel
(Administrator General) im Namen von Bruno Goldstein
Antragsteller

gegen

das Deutsche Reich

Ihr Schreiben vom 10.2.1961 Geschaefts Nr. Z 25 471.

In dieser Angelegenheit haben wir folgende Anschriften erhalten:

- 1. Mr. Herbert Arthur Goldstein, 249 West Blithedale Ave., Mill Valley, Calif., U.S.A. als angeblicher Cousin des Geschaedigten.
- 2. Mr. Hans Felix Goldstein, P.O.B. 255, Brunei-Town, Brunei, Borneo - als angeblicher Sohn des Geschaedigten.
- 3. Rechtsanwalt Dr. Bruno Loewenberg, 6253 Hollywood Blvd., Suite 820-822 Hollywood, Calif., U.S.A. im Namen von nicht spezifizierten Erben des Geschaedigten.
- 4. Mr. Bruno Goldstein, 110-31, 73rd Road, Forest Hillst 75, New-York U.S.A. als angeblicher Geschaedigter.

Reich

Wir haben auf obige Anfragen Auskuenfte erteilt. Von den in 1-3 angefuehrten Personen wurden wir bis heute nicht wieder angeschrieben.

Mr. Bruno Goldstein (4) teilte uns mit Schreiben vom 18.10.1960 mit, dass er fuer sein zwangsvergaessertes Unzugsgut vom Staate Hamburg voll entschaedigt worden ist.

Hochachtungsvoll
i.A.

S. Steinhorn R.A.

1. 2 beyl. Abschr. f. sind an
Pfeilen z. Sell.

2. Z.F.

USA-

24. Apr. 1961

Ausgefertigt am
Gelesen am
Abgesandt am

25. April 1961

26. APR. 1961

ler

1-

Ausgefertigt am
Gelesen am
Abgesandt am 19. OKT. 1961

19

16. Oktober 1961 23

K1

Z 25 471

2597

1.) Schreiben an :

Herrn
 Haim K a d m o n
 Öffentlicher Vormund
 im Staate Israel
 Administrator General
 P.O.B. 1254, Mitzpeh House,
 J e r u s a l e m/Israel

Betrifft: Anmeldungen von rückerstattungsrechtlichen Geld-
 ansprüchen gegen das Deutsche Reich und gleich-
 gestellte Rechtsträger vom 23.12.1958.

Hier: Liste UG/1 Pos. Nr. 496

Geschädigter: Bruno Goldstein, früher Berlin.

Bezug: Schreiben des Amtes vom 10.2.1961 und Ihr Schreiben
 vom 18.4.1961.

Sehr geehrter Herr Kadmon!

In obiger Sache teilt Ihnen das Wiedergutmachungsamt mit, daß
 wegen des beschlagnahmten und versteigerten Umzugsguts des
 Geschädigten Bruno G o l d s t e i n, früher Berlin, bereits
 ein Verfahren unter der Geschäfts-Nr. Z 1778 anhängig war.

Antragsteller dieses Verfahrens war der Geschädigte Bruno
 Goldstein, 110-31 73rd Road Forest Hills, New York 75, N.Y./USA.,
 vertreten durch Frau Marianne S. Williams, 56 Lichfield Court,
 Richmond, Surrey/England.

Das Verfahren ist unter Berücksichtigung eines Brutto- Verstei- gerungserlöses in Höhe von	RM 8.206,80
abzüglich 5% Provision	" 410,34
" Rechnungen Schenker & Co.	" 497,25
" Packergebühr 3444 kg	" 17,50
" Schlosser, Schlösser geöffnet	<u>" 9,60</u>
bleiben	RM 7.272,11
die Sozialverwaltung kaufte davon für	<u>" 3.182,--</u>
es bleiben	RM 4.090,11,

durch Beschluß des Amtes vom 4.9.1951 rechtskräftig abge-
 schlossen worden.

Der Betrag von RM 4.090,11 ist am 31.10.1941 von der Firma
 Wilhelm Wehling auf das Konto der ehemaligen Gestapo bei der
 Deutschen Bank in Hamburg überwiesen worden.

Der Antragsteller hat sein Umzugsgut, das in 1 Lift und
 2 Kisten verpackt war, genau bezeichnet. Aus den hier vor-
 handenen Unterlagen ergibt sich, daß eine Identität zweifel-
 los vorliegt.

2. Frist 2 Monate.

Ausgefertigt am 17. OKT. 1961
 Gelesen am
 Abesandt am 19. OKT. 1961

[Handwritten signature]

Aus diesem Grunde bittet das Amt Sie höflich um Prüfung, ob Sie die Anmeldung hinsichtlich der o.a. Pos.-Nr. für erledigt erklären wollen.

Es wird noch bemerkt, daß die im Schreiben des Amtes vom 10.2.1961 aufgeführten Antragsteller zu 1a) und b) ihren Antrag ebenfalls zurückgenommen haben.

Ihre Stellungnahme wird binnen 2 Monaten in dreifacher Ausfertigung erbeten.

Hochachtungsvoll

(B o r g m e y e r)
Landgerichtsrat

21/12

As

מדינת ישראל
STATE OF ISRAEL
MINISTRY OF JUSTICE
ADMINISTRATOR GENERAL
P.O.B. 1254, JERUSALEM

23

Wiedergutmachungsamt
beim Landgericht Hamburg
Sievekingplatz 1,
Ziviljustizgebäude
Hamburg 36
Germany

Jerusalem

20.11.1961.

H.R./1

Ref. No.

Airmail



Geschaefts-Nr. Z 25 471

Ihr Schreiben vom 16.10.61.

g 36, den 27.11.6

Betrifft: Anmeldungen von rueckerstattungsrechtlichen Gel-
anspruechen gegen das Deutsche Reich und gleich-
gestellte Rechtstraeger vom 23.12.1958.
Hier: Liste UG/1 Pos. Nr. 496

Sch.
nach
Goldstein

Geschaedigter: Bruno Goldstein, frueher Berlin.

Unsere Anmeldung kann als gegenstandslos betrachtet
werden.

an
1

Administrator General
i.A.

1.0. von Bl. 23 am 17.11.61.
2. Anträgen

S. Steinhorn R.A.

24. NOV. 1961

Ausgefertigt am 27. Nov. 1961
Gelesen am

Ab z. Zust./formlos

28. NOV. 1961

929 מדף

A. Opitz

